

Summer Lectures in der Auferstehungskirche München

UMBAUKIRCHE

Das Provisorium als kreativer Raum

Viele innerstädtische Kirchen sind zu groß geworden für ihre Gemeinden. Immer häufiger stellt sich die Frage nach möglichen Zukünften dieser oft zentral gelegenen Räume. Auch die Auferstehungskirche im Münchner Westend befindet sich mitten in einem solchen Transformationsprozess. Die Gemeinderäume sollen erneuert und die Kirche selbst - parallel zum liturgischen Gebrauch - für eine vielfältige und gemeinwohlorientierte Nutzung zum Quartier hin geöffnet und umgebaut werden.

Solche Umbauprozesse brauchen Zeit - Zeit, die aber nicht nur abzuwarten ist, sondern im Gegenteil als Prozess des Übergangs und des Provisoriums eigene Chancen der Kreativität und der Erprobung eröffnet. Die **Kunst der Improvisation**, die hier entwickelt werden kann, kann - wenn es gut geht - in den neu entstehenden Raum mitgenommen und produktiv genutzt werden.

Es geht zugleich um **Umbaukultur**: Orte, die in ihrer bisherigen Nutzung obsolet geworden sind - seien es Kaufhäuser, große Firmenzentralen oder eben auch Kirchen - sollen nicht mehr abgerissen, sondern umgebaut werden. Über das Umbauen ist aber nicht nur auf Gebäudeebene nachzudenken. Wir müssen zugleich unsere Vorstellung von Architektur als soziale Praxis neu hinterfragen.

Als eine Art gedankliche "Bauhütte" möchten wir den Umgestaltungsprozess der Auferstehungskirche mit Vorträgen und Dialogen begleiten und Spielräume ausloten, die sich unterwegs ergeben. Welchen gesellschaftlichen Mehrwert können kommende Kirchentransformationen für die sie umgebenden Quartiere ermöglichen, und welche zusätzlichen Nutzungen können wertvolle Dienste im Sinne des Allgemeinwohls leisten?

18:30 – 21:00 Uhr, Auferstehungskirche München Westend, Gollierstraße 55

Dienstag, 4. Juni 2024

**Die Improvisation von Raum – Der konstruktive Umgang mit Unbestimmtheit
Lecture Performance mit Vibraphon**

Prof. Dr. Christopher Dell, Musiker, Komponist und Urban Design Theoretiker, Direktor des Instituts für Improvisationstechnologie (ifit), Berlin <https://www.christopher-dell.de/en/about-ifit/>
Autor von: Raum und Handlung, Raumtheorien des Städtischen, 2023

Sebastian Klawiter, Architekt ByAK, Innenarchitekt ByAK, Schreinermeister, Studio Sebastian Klawiter und Stadtlücken e.V. <https://www.stadtluecken.de/>, Wissenschaftlicher Mitarbeiter TUM-Sustainable Urbanism

Dienstag, 25. Juni 2024

Obsolete Stadt – Räume für Transformation

Ina Laux, Dipl.-Ing. Univ., Architektin BDA, Stadtplanerin DASL, Geschäftsführende Gesellschafterin Laux Architekten GmbH, Juryvorsitzende des Wettbewerbs „Fritz District“ Neuperlach: Vom Bürokoloss zum Stadtquartier
<https://www.baunetz.de/meldungen/Meldungen-Verfahrensergebnis-fuer-Umbau-und-Erweiterung-in-Muenchen-8422255.html>

Sabine Tastel, Dipl.-Ing. (arch), Stadtplanerin, Institut für urbane Entwicklungen, Universität Kassel, Forschungsprojekt: Obsolete Stadt. Raumpotenziale für eine gemeinwohlorientierte, klimagerechte und koproduktive Stadtentwicklungspraxis in wachsenden Großstädten
https://obsolete-stadt.net/wp-content/uploads/2023/05/RoBo_Abschlussbericht_RZ_digital_Kurzfassung.pdf

Eine Kooperation von

- Stiftung Weiter-Denken. Protestantische Kultur und Stadtgesellschaft
- Lehrstuhl für nachhaltige Entwicklung von Stadt und Land, TUM
- Auferstehungskirche München Westend
- DG Kunstraum Diskurs Gegenwart
- Kunstpastoral der Erzdiözese München und Freising
- Bau- und Kunstreferat der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

**Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München.
Eintritt frei.**

- Kontakt und Anmeldung: Jutta Höcht-Stöhr, Stiftung Weiter-Denken,
info@stiftung-weiter-denken.de